

chen Vaters aufs empfindlichste beuget. Vor einigen Jahren legte er das Amt als Floßinspector, und nach dem Tode seiner vortreflichen Gemalin, welcher am 6. Nov. 1789 erfolgte, auch das Hausmarschallat nieder. Seit einiger Zeit trafen ihn Kränklichkeiten, zu denen sich ein Schlagfluß gesellte, welcher sein Leben an obgedachtem Tage in einem Alter von beynah 59 Jahren schloß. Seine entseelten Gebeine wurden am Michaelstage auf dem Kirchhofe zu Klitz standesmäßig zur Ruhe gebracht. — Er hinterläßt den Ruhm eines zärtlichen Vaters, des wärmsten Freundes, und des uneigennützigsten Herrn gegen seine Untertanen. — Seine Herren Brüder waren: Herr Wolf Christian von Schönberg, auf Weicha, Landeshauptmann des Marggrafthums Oberlausitz, welcher 1786 in Zittau starb; und Herr Carl Adolph von Schönberg, Domherr zu Meissen und Domprobst zu Bausen, welcher 1790 in Dresden starb. Die noch lebende Fr. Schwester ist Frau Henriette Louise verwitw. Kammerherrin von Milzitz geb. von Schönberg, auf Koritz, Stiftshofmeisterin des Hochadel. Stifts Joachimsstein zu Radmeritz

II. Aus dem Vaterlande.

In Zittau ist am 18. Aug. die Rathswahl gewesen, woben Herr Bürgermeister Just das Stadtre Regiment abgegeben, und Herr Bürgermeister D. Kretschmann dasselbe übernommen hat.

Dasselbst ward von E. H. Magistrate an die Stelle des verstorbenen Hrn. Archidiaconus Köders, der zeitherige Dienstagsprediger und Diaconus I. Hr. M. Jo-

hann August Grünwald, zum Archidiaconus erwählt; Hr. M. Jul. Friedr. Dan. Richter, zum I. Diaconus und Dienstagsprediger; und der zeitherige Archidiaconus Substitut Hr. M. Zimman. Benj. Glieb Kretschmar zum II. Diaconus an der Hauptkirche zu St. Johannis und Frühprediger an der St. Peter Paul Kirche ernannt.

In Lauban hielt am 12. Septbr. E. Hochedl. Magistrat die Rathskür, wo Hr. Bürgermeister Frietsche die Stadtregerung abgab, welche Herr Bürgermeister Hayn wieder übernahm

In Wilschdorf bey Dresden geschah am 6. Sept. die Vermählung des hochwohlgebornen Herrn August Wilhelm von Oppen, a. d. H. Frödersdorf im Kurkreise, Kurfl. Sächs. Appellationsrath ic. mit der hochwohlgebornen Fräulein Juliane Elisabeth von Schönberg, einzige Tochter Hrn. Carl Friedr. Rud. von Schönberg, Kurfl. Sächs. Majors bey dem Prinz Klementischen Infanterieregimente.

Dresden, den 6. Octobr. Den 3ten d. wollte Herr Köhler, Feldscheerer bey hiesiger Garde du Corps, nach Pirna zu seinem Vater reiten; Er mochte aber ein nicht genug gezähmtes Pferd bekommen haben, weil es in der Nähe vom Prinz Antonischen Garten vor dem Pirnaschen Thor zu koltern anfängt, und nebst dem Reuter in den 7 Ellen tiefen Graben hinein springt. Der Unglückliche bricht bey dieser schreckenvollen Gelegenheit dreymal den Arm, wird überdies vom Pferde, welches sich aus dem Graben zu retten gesucht, auf den Kopf getreten, dadurch er denn in einem Alter von 23 Jahren sein sonst still-